



Stadt
Landshut

Die Stadt Landshut sucht für das Amt für Kindertagesbetreuung zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit einen

Sozialpädagogen (w/m/d) oder eine

Leitung einer Kindertagesstätte (mit einschl. Berufserfahrung) für das Aufgabenfeld der **Pädagogischen Qualitätsbegleitung für Kindertagesstätten und Kinder- tagespflege (PQB)**

in Teilzeit mit 19,5 Wochenstunden. Die Planstelle ist in Entgeltgruppe S 12 TVöD-SuE bewertet und bis zum 31.12.2026 gefördert.

Fördervoraussetzung:

Förderfähig sind nur PQB, die an einem zertifizierten Lehrgang zur modularen Eingangsqualifizierung durch das Staatsinstitut für Frühpädagogik und Medienkompetenz (IFP) teilnehmen. Der Zeitraum zwischen der Teilnahme am ersten Lehrgangsmodule und der erstmaligen Einstellung als PQB darf zwei Monate nicht überschreiten, zzgl. persönlicher Voraussetzungen.

Das Aufgabengebiet im Wesentlichen:

- Beratung und Begleitung von Einrichtungen der Kindertagesbetreuung sowie der qualifizierten Kindertages- und Großtagespflegestellen
- Weiterentwicklung und Sicherung der pädagogischen Qualität in den Einrichtungen der Kindertagesbetreuung bzw. der Kindertagespflege
- Gestaltung von Beratungsprozessen auf Basis des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplans sowie des PQB-Qualitätskompasses
- Stärkung der Einrichtungen der Kindertagesbetreuung hinsichtlich der eigenen Lern- und Weiterentwicklungsfähigkeiten
- Initiierung und Begleitung von lokalen Netzwerken der Kindertagesbetreuung

Anforderungsprofil:

- Das Aufgabenfeld bedingt eine intensive Zusammenarbeit insbesondere mit den Trägern, Leitungen und den Mitarbeitenden von Einrichtungen der Kindertagesbetreuung sowie der qualifizierten Kindertages- und Großtagespflege
- Kreativität und Organisationsgeschick, Einfühlungsvermögen, Verhandlungsgeschick, Team- und Kommunikationsfähigkeit, Eigeninitiative, Überzeugungskraft sowie Fach und Sozialkompetenz zählen zu den zwingenden persönlichen Eigenschaften
- Bereitschaft zur Teilnahme am Zertifizierungskurs zur pädagogischen Qualitätsbegleitung (PQB) des Instituts für Frühpädagogik (IFP)



Stadt
Landshut

- abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit (oder einen vergleichbaren, gleichwertigen Abschluss) **oder**
- einschlägige, langjährige (mind. 10 Jahre) Berufserfahrung als Leitung einer Einrichtung der Kindertagesbetreuung, nach Möglichkeit mit Zusatzqualifikation im Bereich Erwachsenenbildung, Beratung/ Coaching

Freuen Sie sich auf:

- Vergütung je nach persönlicher Voraussetzung nach den Regelungen des TVöD
- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- persönliche und fachliche Weiterentwicklung durch ein umfassendes Fortbildungsangebot
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im teamorientierten Arbeitsumfeld
- Gesundheitsmanagement, Sportangebote sowie Teamaktivitäten
- besondere Leistungen des öffentlichen Dienstes (Jahressonderzahlung, attraktive Sozialleistungen wie z. B. verbilligtes Job- und Deutschlandticket, etc.)
- eine betriebliche Altersvorsorge
- in Kürze Fahrradleasing
- einen wertschätzenden Umgang im Kollegen- und Vorgesetztenkreis
- einen Arbeitsplatz in zentraler Lage mit guter Verkehrsanbindung, Einkaufsmöglichkeiten und ortsnaher Natur

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre Bewerbung über unser Online-Bewerberportal

bis spätestens 06.10.2024

an die Stadt Landshut.

Nähere Informationen zu den städtischen Kindertagesstätten entnehmen Sie bitte der Homepage der Stadt Landshut unter www.landshut.de. Für evtl. Rückfragen steht auch das Amt für Kindertagesbetreuung, Herr Nowack, unter Tel. 0871/88-2600 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Als kommunaler und öffentlicher Arbeitgeber schätzen wir die Vielfalt unterschiedlicher persönlicher Eigenschaften. Daher freuen wir uns über alle Bewerbungen unabhängig der Herkunft, geschlechtlichen Identität, gesundheitlichen Einschränkungen, Religionszugehörigkeit oder der Wahl des partnerschaftlichen Lebensmodells.

Die Stadt Landshut fördert die Gleichstellung aller Personen und begrüßt Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig deren Herkunft, Religion oder bestehender Behinderung.